

# 2009/13 Homestory

https://jungle.world/artikel/2009/13/home-story

## **Home Story**

## <none>

Herzlichen Glückwunsch, liebe Abonnentinnen und Abonnenten – Ihre Rente ist sicher! Sie müssen bloß die Jungle World von voriger Woche schnell vom WG-Tisch oder aus dem Altpapier fischen, archivieren und warten. Wenn Ihre Bekannten im Alter von 67 oder 70 Jahren die Hartz-IV-Anträge ausfüllen und sich über die dünne Suppe bei der Armenspeisung beschweren, holen Sie »Die blau-rote Jungle World« mit der Nummer 12/09 aus dem Safe und wenden sich an ein Auktionshaus Ihres Vertrauens. Selbst nach den vorsichtigsten Prognosen dürfte beim Verkauf jener Ausgabe in einigen Jahren ein nicht unbescheidenes Auskommen nebst gelegentlichen Bädern in 30jährigem Highland Single Malt herausspringen. Manche Finanzexperten rechnen gar damit, dass Sie mit dem Gegenwert Ihrer Jungle World Nummer 12/09 sogar ein kleines Insel-Imperium erstehen könnten. Wie wär's mit Mauritius?

Vielleicht haben Sie es noch gar nicht bemerkt, im Kopf der Ausgabe Nummer 12/09 fehlten diverse Angaben, die dort herkömmlicherweise stehen: das Erscheinungsdatum, die Nummer der Ausgabe, die Einzelpreise in Deutschland und Österreich usw. Der Grund dafür war technischer Art. Da hatte doch glatt das Layoutprogramm in dem Moment, als es an den Druck ging, irgendwelche Ebenen durcheinander gebracht. Bei dem auf diese Weise entstandenen Fehldruck mit Ihrem Namen darauf handelt es sich demzufolge um ein Unikat, das in naher Zukunft eine kaum absehbare Wertsteigerung erfahren wird.

Sollten wir Ihnen, liebe Kioskkäuferinnen und Kioskkäufer, mit diesem kleinen Fauxpas Ärger bereitet haben, tut uns das herzlich leid. Es wird nicht wieder vorkommen! Für den quasi unmöglichen Fall, dass dergleichen doch noch einmal passieren sollte, empfehlen wir zur Sicherheit, ganz schnell ein Abonnement zu bestellen, damit nichts schief gehen kann. Als Entschädigung für etwaige Unannehmlichkeiten bieten wir Ihnen an, Ihr Exemplar auf Antrag und gegen eine angemessene Aufwandsentschädigung von einem Redakteur oder einer Redakteurin Ihrer Wahl nummerieren und signieren zu lassen. Wenden Sie sich deswegen bitte an unsere Geschäftsführung.

Wir haben derweil unsere überschüssigen Exemplare vernichtet, um das Angebot zu verknappen, und wegen der Archivexemplare in effektive Sicherheitsmaßnahmen investiert. Sie erhalten lediglich noch einen frischen Fehldruck, wenn Sie uns sachdienliche Hinweise geben können, die zum Ergreifen eines Kollegen führen, der sich ein paar Exemplare vom Konferenztisch klaubte, bevor er Zigaretten holen ging.